



## **African Writer's Residency Award der Stiftung kunst:raum sylt quelle**

**Gewinner 2014 ist  
Nii Parkes aus Ghana**

---

### **Nii Parkes gewinnt 2014 den Sylt Foundation African Writer's Residency Award**

(Sylt/Deutschland, Johannesburg/Südafrika, Juli 2014) Der in Ghana und England lebende Schriftsteller Nii Parkes gewinnt 2014 den Sylt Foundation African Writer's Residency Award, der von der privaten Stiftung kunst:raum sylt quelle in Rantum auf Sylt vergeben wird.

Der Preis beinhaltet einen zweimonatigen Arbeitsaufenthalt bei der Stiftung auf der Insel Sylt. Er wird seit 2013 jährlich vergeben und richtet sich an Schriftsteller aus Afrika, die sich in ihrer Arbeit mit aktuellen afrikanischen Themen und solchen der afrikanischen Diaspora auseinandersetzen. Gewinnerin 2013 war die nigerianische Schriftstellerin Chika Unigwe.

Die Entscheidung wurde von einer unabhängigen vierköpfigen Jury in einem zweistufigen Auswahlverfahren getroffen. Imraan Coovadia (Autor und Literaturwissenschaftler in Kapstadt), Pamela Nichols (Literaturwissenschaftlerin an der University of Witwatersrand, Johannesburg), Veronique Tadjó (Lyrikerin, Autorin und Literaturwissenschaftlerin in Johannesburg) und Indra Wussow (Literaturwissenschaftlerin und Übersetzerin, Johannesburg/Sylt) in ihrer Juryerklärung: „Nii Parkes ist ein so eigenständiger, sich mit großer Leichtigkeit zwischen den verschiedenen literarischen Gattungen bewegendem Autor, dass man bei seinem nächsten Projekt, an dem er während des Stipendiums arbeiten will, mit Sicherheit etwas ganz Neues und Aufregendes erwarten darf.“

Nii Ayikwei Parkes ist Autor, Herausgeber, soziokultureller Berichtersteller und ein Performance Lyriker. Er schloss ein MA-Studium in Creative Writing in Birkbeck, University of London, ab und erhielt 2007 den ACRAAG Preis der Arts Critics and Reviewers Association of Ghana für Dichtung und Literaturvermittlung. Nii Parkes' Romandebüt von 2009 *Tail of the Blue Bird* stand 2010 auf der Shortlist für

den Commonwealth Preis, es wurde ins Italienische, Französische, Chinesische, Niederländische, Deutsche und Arabische übersetzt. Weitere literarische Publikationen sind das Lyrikpamphlet *ballast: a remix* (2008), das auf der Shortlist für den Michael Marks Award stand, und der Lyrikband *The Makings of You* (2010).

Nii Parkes zum Erhalt des Sylt Foundation African Writer's Residency Award:  
„Die Tatsache, dass dieser Stipendienpreis explizit ein noch in Arbeit befindliches Projekt auszeichnet, macht den Gewinn für mich doppelt verlockend: es ist eine Wertschätzung für mein Projekt, während ich gleichzeitig reichlich wertvolle Zeit erhalte, es überhaupt zu vollenden. Ich fürchte mich vor der Kälte auf Sylt, aber ich bin sehr glücklich.“

Die Stiftung kunst:raum sylt quelle in Rantum auf der Nordseeinsel Sylt vergibt seit 2001 Stipendien und Preise für Autoren, bildende Künstler und Komponisten moderner Musik aus aller Welt. Ein Schwerpunkt im internationalen Austausch ist Afrika, seit 2008 unterhält die Stiftung eine Dependance in Johannesburg in Südafrika. Außerdem engagiert sich die Stiftung in interdisziplinären Kunst- und Kulturprojekten und unterhält einen Ausstellungsort für zeitgenössische Kunst. Die Stiftung wird geleitet von der Literaturwissenschaftlerin und Kuratorin Indra Wussow.

Stiftung kunst:raum sylt quelle  
[www.kunstraum-syltquelle.de](http://www.kunstraum-syltquelle.de)

**Pressekontakt:**

Ruth Eising

[r.eising@re-book.de](mailto:r.eising@re-book.de)

Tel. (0228) 25987582

Mobil: (0160) 1564308